

# Bauen in der Landwirtschaft

---

## Leistungen der staatlichen Bauberatung

Hans Höcherl, Fachberater für landwirtschaftliches Bauen  
Fachzentrum Rinderhaltung in Cham



# Problem,-Aufgabenstellung

---

- ▶ Strukturwandel fordert immer größere Gebäude für zukunftsorientierte Betriebe .....Kritik - Massentierhaltung
- ▶ Entwicklungsfähigkeit muss gegeben sein
- ▶ Auf Hofstellen in Ortslage stehen die notwendigen Flächen nicht zur Verfügung
  - Abstand zur Wohnbebauung
  - Bürgerinitiative gegen vorhandene oder zu erwartende Immissionen aus Tierhaltungsanlagen
- ▶ Landwirtschaftliche Gebäude und Anlagen werden zunehmend im Außenbereich errichtet
  - Abstand zum Wald und zu empfindlichen Ökosystemen
  - Landschaftsbild, Kulturlandschaft wird beeinträchtigt



# Problem,-Aufgabenstellung

---

- ▶ Haltungsvorschriften ändern sich (Anbindehaltung ?)
- ▶ Kostendruck steigt
- ▶ Kostengünstige Baulösungen
- ▶ Gesetzliche Vorgaben werden immer mehr (JGS-Anlagen)
- ▶ Keiner kennt die Zukunft, keine Planungssicherheit
  
- ▶ Die Berater vom Amt haben gesagt.....



# 7 Schritte von der Idee zur Realisierung

---

- ▶ Veranstaltungen, Bauseminare zu aktuellen Themen
- ▶ Beratung
- ▶ Planung
- ▶ Beteiligung beim Genehmigungsverfahren
- ▶ Förderantrag
- ▶ Bauliche Umsetzung
- ▶ Inbetriebnahme des Projektes



# Veranstaltungen, Bauseminare

---

- ▶ Bauseminare mit unterschiedlichen aktuellen Themen
  - Kälber
  - Jungvieh
  - Umstellung der Anbindehaltung (Laufstalloffensive läuft)
  - Kleine Milchviehställe
  - Milchviehanlagen usw.
- ▶ Bauen mit Holz schon immer ein Thema
  - Kostengünstiges Bauen - Modulbausystem



# Beratung

---

- ▶ Beratungswilliger Landwirt
  - Von sich aus bzw. aufgrund unserer Veranstaltungen
- ▶ Ortstermin mit **Standortberatung, Standortanalyse**
  - Erfassung der Situation : Stallbegehung  
Grundstücksbegehung
  - Grundlagenermittlung: Neubau, Umbau, Anbau  
Was? Wie?



# Beratung

---

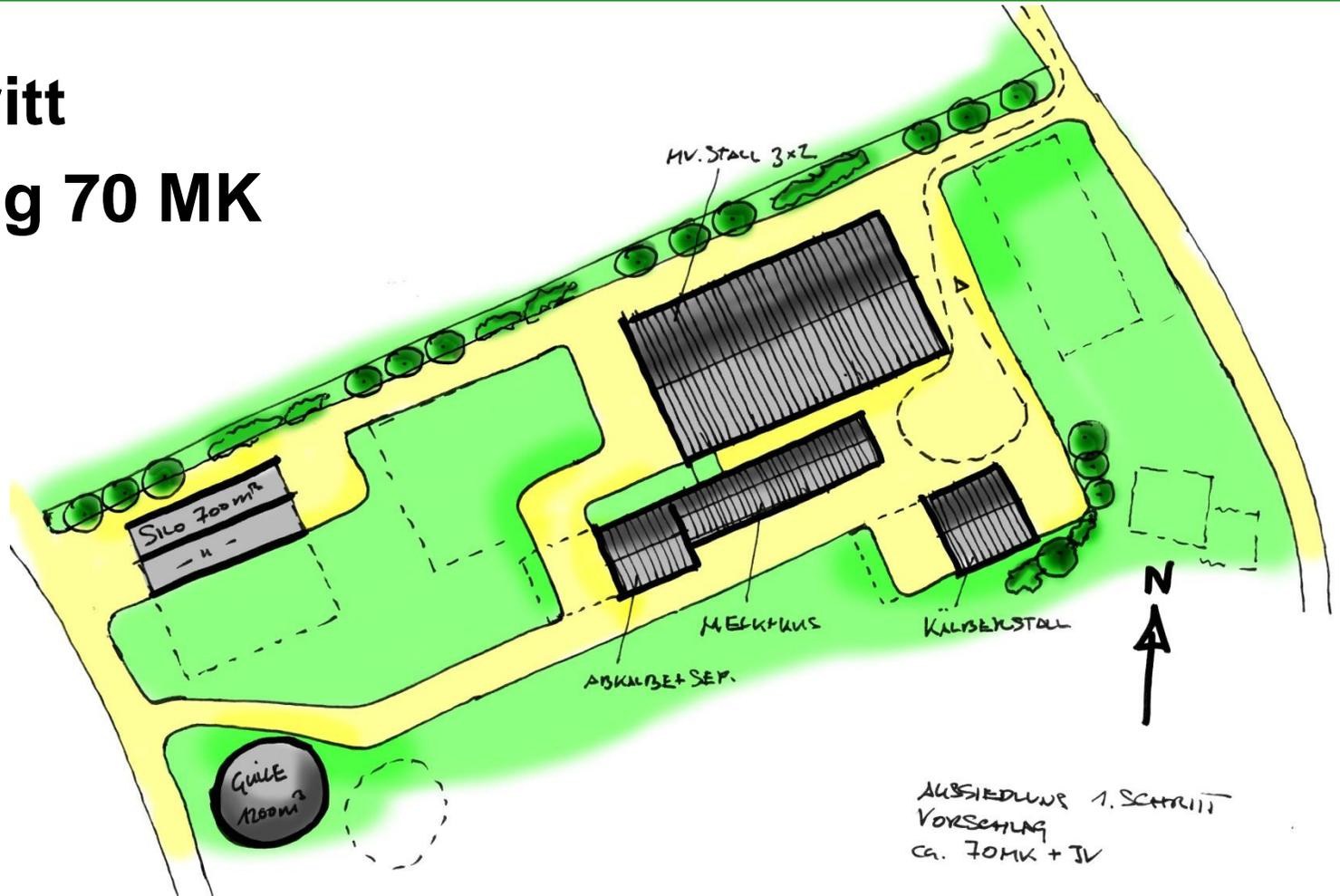
## ▶ Raumplanung:

- Größe des MV - Stallgebäudes je nach Zielplanung
- Zahl der Jungviehplätze (wo, wie, überhaupt)
- Kälberplätze
- Fahrsilolagerraum
- Güllelagerraum
- Dungplatte
- Bergeräume



# Lagekonzept am Beispiel „Aussiedlung“

Erster Schritt  
Aussiedlung 70 MK  
+ JV

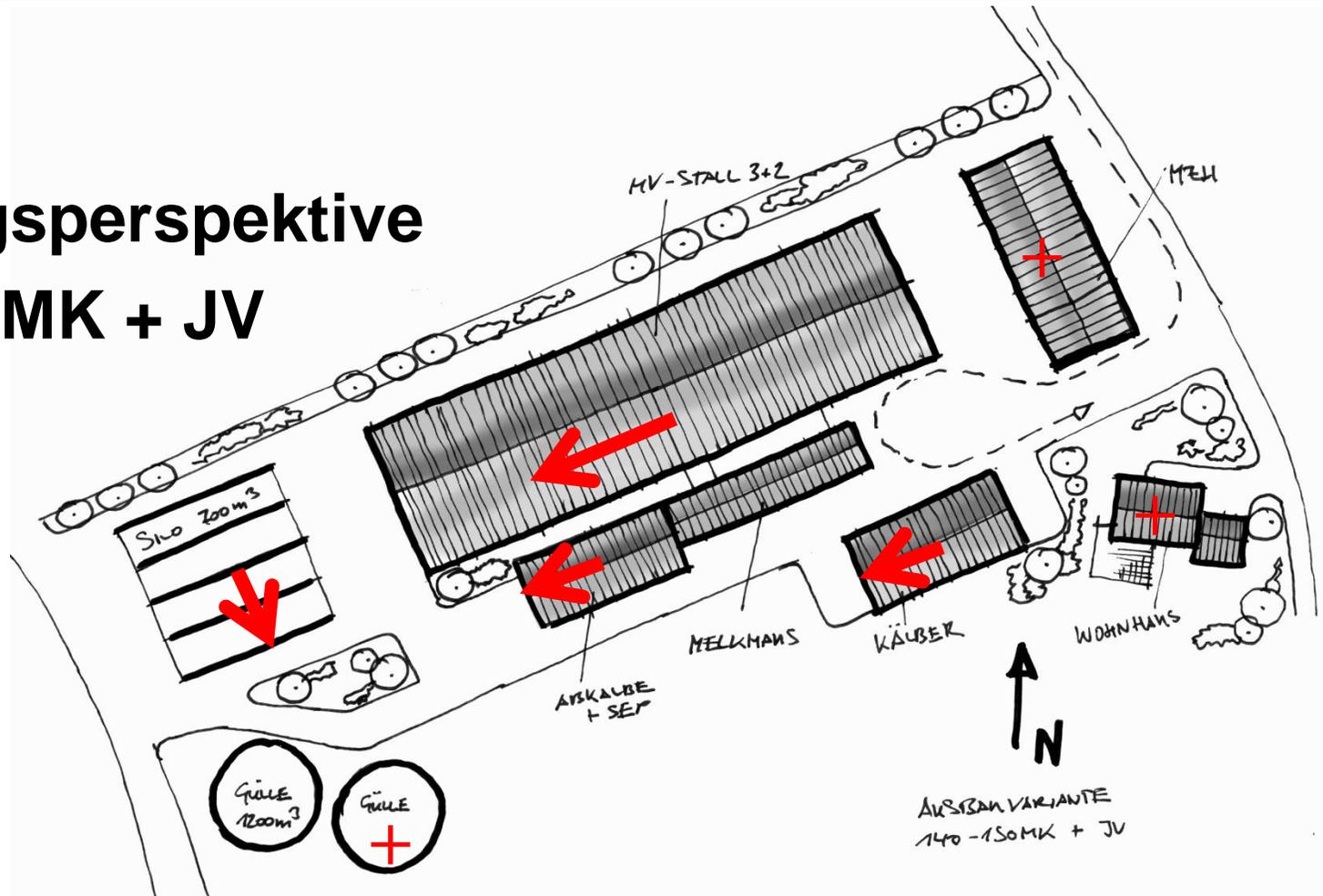


Laufhöfe  
Zwischen Gebäuden

# Lagekonzept am Beispiel „Aussiedlung“

Erweiterungsperspektive  
140 bis 150 MK + JV

Laufhofe







# Akzeptanz der Bevölkerung

---

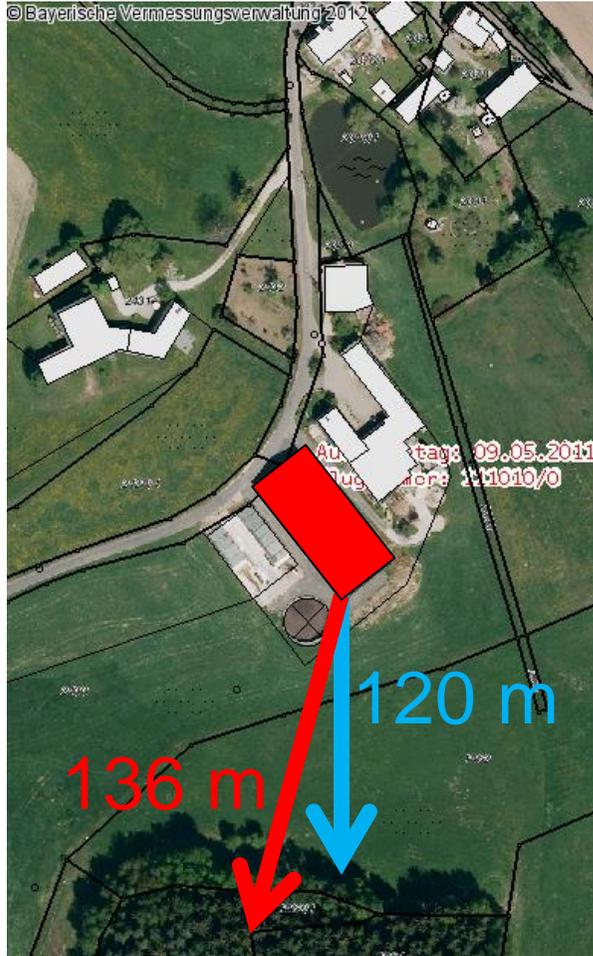
- ▶ Schutz der Landwirte vor heranrückender Wohnbebauung
- ▶ Schutz der benachbarten Wohnbebauung bzw. der Bevölkerung

Gemeinwohlorientierte Beratung:  
Vorhandenes Konfliktpotential erkennen  
und handeln!

Nicht jedes Grundstück ist bebaubar !



# Abstand Wald, schützenswerte Ökosysteme



Beispiel : Laufstall 74 Milchkuhplätze

**Nach TA-Luft** erforderlicher  
Mindestabstand zu empfindlichen  
Ökosystemen:

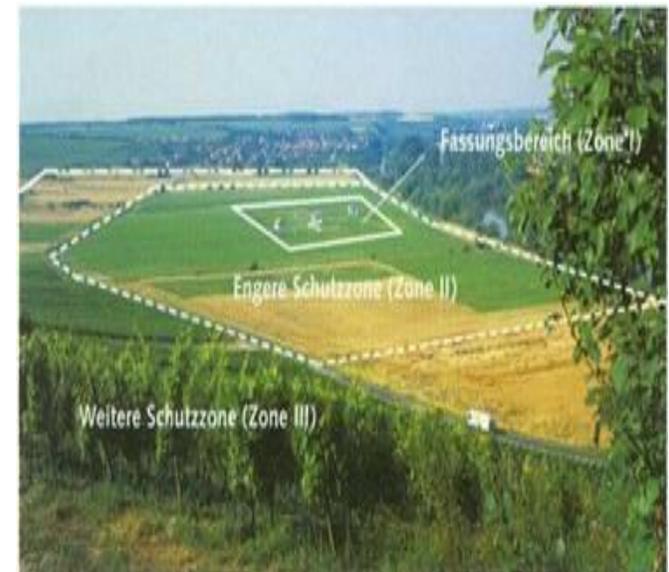
$3 \mu\text{g}/\text{m}^3$  Zusatzbelastung ~ **208 m**

**Bayerische Formel:**

$10 \mu\text{g}/\text{m}^3$  Gesamtbelastung,  
Hintergrundbelastung  $3 \mu\text{g}/\text{m}^3$  ~ **136 m**

# Beratung - Abstände zu:

- ▶ Gewässern
- ▶ Straßen
- ▶ Wasserschutzgebieten



# Zusammenarbeit mit beteiligten Behörden

---

- ▶ Naturschutz
- ▶ Denkmalschutz
- ▶ Immissionsschutz
- ▶ Wasserschutz

Bauberater als Vermittler zwischen Bauherr und Behörden

Ortstermine: -Ensembleschutz

-Überschwemmungsgebiet

-Wasserschutzgebiet

-Immissionen auf Wohnhäuser-oder Gebiete



# Vorplanung, Entwurfsplanung

---

▶ Verbundpartner erstellt.....



# Genehmigungsplanung

---

- ▶ Stallbaufirmen, BBV-LandSiedlung
- ▶ Architekten, Planer, auch Zimmerermeister

Unterstützende Tätigkeit:- Funktionsfähigkeit

- Arbeitswirtschaft
- btH-Kriterien
- Tierwohl

Beratung durch eine **neutrale** Person, Vertrauensperson

Wir brauchen nichts verkaufen!!!



# Genehmigungsverfahren

---

- ▶ Landratsamt beteiligt AELF

Stellungnahme :TA-Luft

VDI 3894 Abstand Wohnbebauung



# Förderantrag

---

## ▶ Zuständiges AELF

Stellungnahme : - btH- besonders tiergerechte Haltung  
- Einhaltung der Förderkriterien  
- z.B.: Holzbau (zusätzliche Punkte)



# Bauliche Umsetzung

---

## ▶ Landwirt mit den beauftragten Firmen

- Detailberatung:
  - Tierwohl
  - Materialwahl (Dach, Liegeboxen, Laufflächen)
  - Gesetzliche Bestimmungen beim Fahrsilobau
  - Wie schaut ein Sickersaftauffangbehälter aus
  - Welche Rohre sind für Gülleleitungen zulässig



# Betrieb der Anlage

---

- ▶ Bei Abnahme durch das Fachzentrum EIF werden häufig bauliche Veränderungen gegenüber der Planung festgestellt.

Erneute Prüfung der Förderkriterien und Beratung



# Beispiele aus der Praxis

---



# Große Milchviehanlage

---

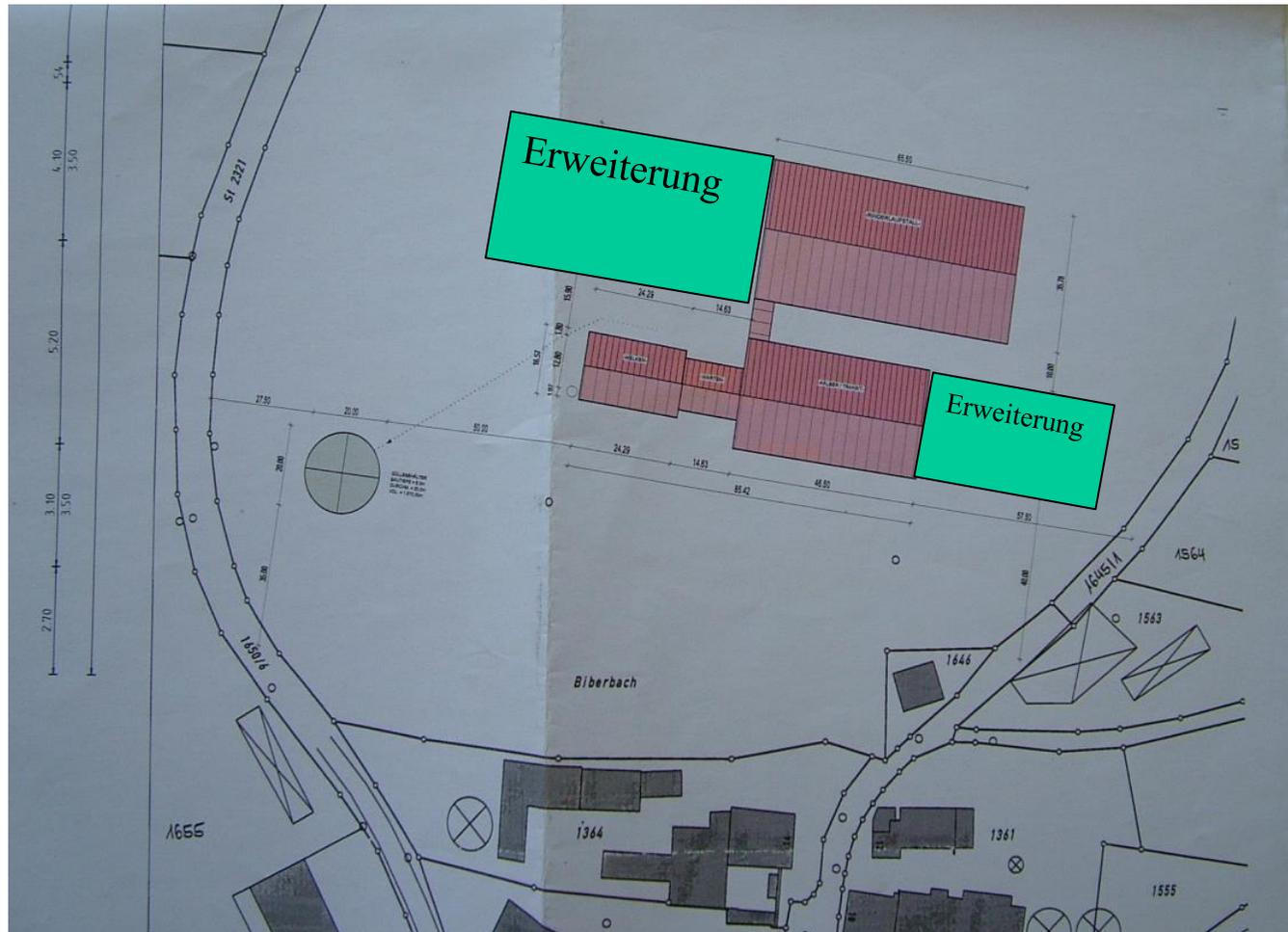


# Große Milchviehanlage

---



# Große Milchviehanlage, zukunftsorientiert



# Einzelhof - Neubau einer Milchviehanlage

---



Relief  
Material  
Farbe  
Auflösung Baukörper

# Einzelhof- Neubau einer Milchviehanlage



Baustoff:

- Regionales Holz
- aus eigenem Wald

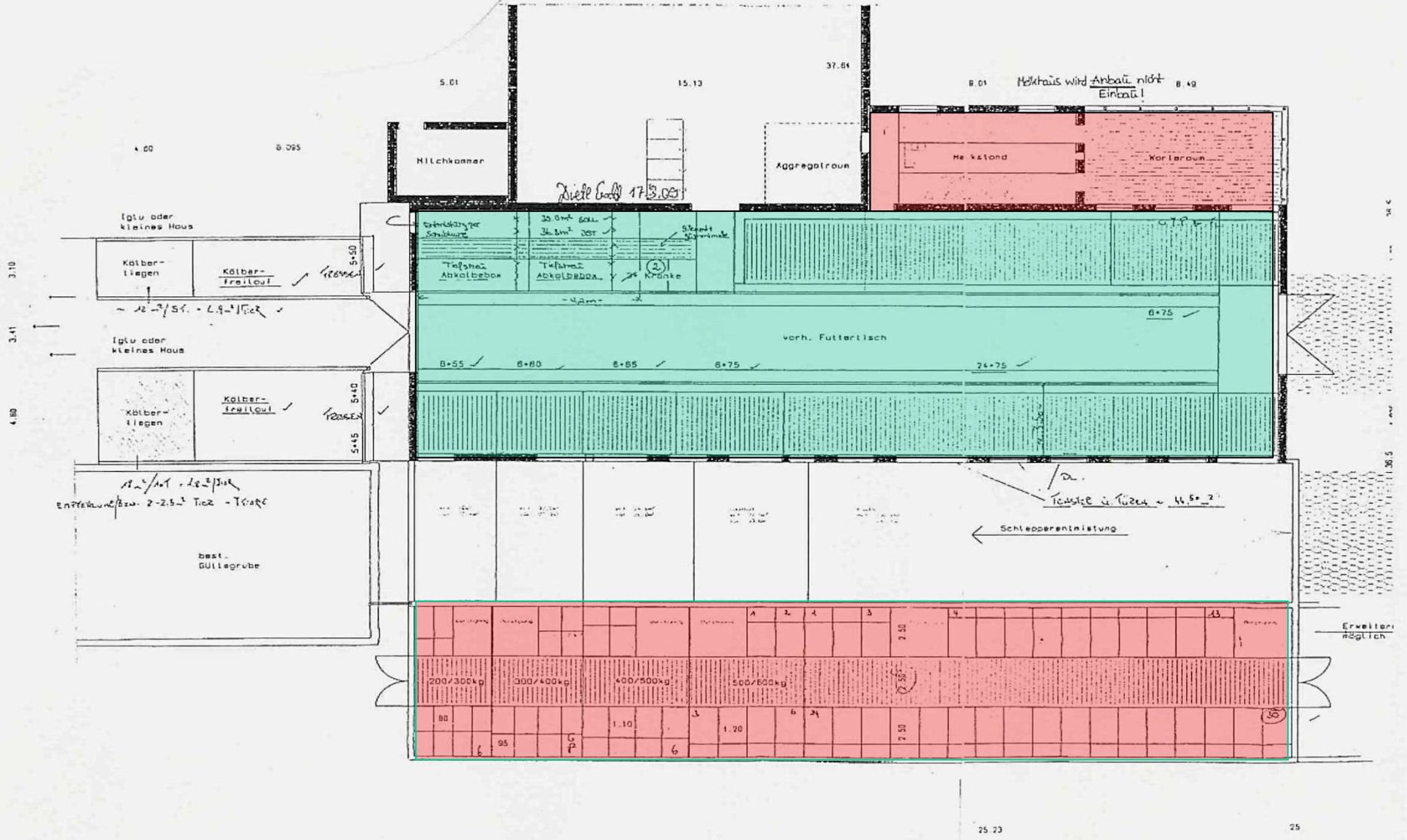
Konstruktion

- Vom ansässigen Zimmerer erstellt

# Umbaumaßnahme - Fressbereich im alten Stall

---





# Fressbereich im alten Stall



**Konstruktion:**  
Eigenes Holz  
Einheimische Zimmerei  
Eigenleistung

# Fressbereich im alten Stall

**So erreichen wir Akzeptanz  
in der Bevölkerung !**



**Architektur:**  
Dachneigung  
Material  
Wandverkleidung  
Baukörper

# Danke an Ökoregion Arrach-Lam-Lohberg

---

- ▶ Viele Beispiele im Wohnungs-und Stallbau
- ▶ Intelligente Bauherren und Zimmerer, die schon seit vielen Jahren wissen:



**Holz ist ein Gewinn für  
Mensch und Natur !**

